

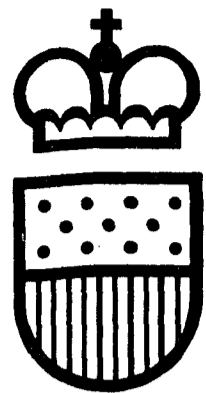
AZ - FL-9494 Schaan

Freitag,
22. Februar 1980
113. Jahrgang - Nr. 35

Erscheint Montag, Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag
und Freitag/Samstag als
Wochenendausgabe

Liechtensteiner

Volks



Jeden Donnerstag
an alle Haushaltungen

Blatt

Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

mit den amtlichen Publikationen

Einzelpreis: 60 Rp.

Buchs



SIE sehen heute vormittag live
die Endrunde vom Eishockey-
Match Rot 2 - Blau 1.
ER hat ihn letzte Nacht 02.25 h
für Sie aufgezeichnet.
Videorecorder ab Fr. 1490.-
bei

Radio Hohenstein AG
Grünastrasse 15
9470 Buchs

Christlich-Liechtensteinische
Jugendbewegung

Eheseminar

Referate und Diskussionen
über Partnerschaft in der Ehe

Jungen Ehepaaren, Verlobten
und Paaren in Bekanntschaft
bietet sich an vier Abenden die
Möglichkeit sich im Rahmen
von Kursen und Diskussionen
mit Fragen der Partnerschaft
und der Ehe eingehend ausein-
anderzusetzen. Das Ehesemi-
nar, das von der Christlich-
Liechtensteinischen Jugendbe-
wegung organisiert wird, findet
● am Freitag, den 7. März 1980,
am Dienstag, den 11. März, am
Freitag, den 14. März und am
Dienstag, den 18. März in der
Aula des Schulhaus Ebenholz/
Vaduz jeweils mit Beginn 20 Uhr
statt.

Die Besucher erhalten die Ein-
trittskarten am ersten Kurs-
abend. Anmeldeschluss ist Don-
nerstag, den 28. Februar 1980 an
die CLJ, Eheseminar, Postfach
566, Schaan. Im Rahmen der
vier Kursabende werden Vorträge
gehalten und zwar am
7. März zum Thema «Ehe in der
Entfaltung» (Ehepaar Curt und
Regula Lützen, Einsiedeln), am
11. März zum Thema «Geld und
Recht in der Ehe» (Dr. Franz
Rederer, Landrichter, Vaduz,
und Ralph Brunner, Sozialarbei-
ter, Vaduz), 14. März zum
Thema «Kirchliche Trauung und
christliche Ehegestaltung»
(Pfarrer Othmar Kähli, Balzers)
und am 18. März zum Thema
«Ehefragen aus der Sicht des
Arztes» (Frau Dr. Lydia Sege-
Merkez, Aertzin, St. Gallen).

Dieses Wochenende
im Theater am Kirchplatz:

«Der Idiot»

von Dostojewski

Das Theater am Kirchplatz zeigt
heute Freitag, den 22., Samstag,
den 23. und Sonntag, den
24. Februar, jeweils 20 Uhr, als
6. vorgeschriebene Abonne-
mentsveranstaltung und im
freien Verkauf die Dramatisie-
rung des berühmten Romanes
«Der Idiot» von F. Dostojewski.
Unter der Regie von W. Jasny
spielen Hanna Schygulla, Götz
George, Gerhart Lippert und
viele andere.

An die Abonnenten des TaK:

Der grossen Nachfrage wegen
bittet das TaK die Abonnenten
- falls diese am Besuch der
Vorstellung verhindert sein
sollten - um telefonischen Be-
richt.

D Depositen
Diskretion
Dienstleistung
**KONTO MIT
SERVICE-AUTOMAT**
Haben Sie
Ihr D-KONTO
bei der Landesbank
schon eingerichtet?

Sie sollten dessen Vorzüge
unbedingt kennenlernen.
Fragen Sie unsere
D-KONTO-Spezialisten!

Liechtensteinische
Landesbank

Im ganzen Land
die nächste Bank

Goldene Hanni

Ganz Liechtenstein freut sich über den grossartigen Sieg in Lake Placid

Olympia-Gold für Liechtenstein! —
Das hat es in der langen Geschichte
des Sports noch nie gegeben. Hanni
Wenzel, die «Miss Weltcup», wie sie
auf der internationalen Sportbühne
auch genannt wird, machte es ge-
stern in Lake Placid möglich. Das,
was man sich vor ein paar Jahren
nicht einmal erträumen liess, ist nun
Wirklichkeit geworden. Wir haben
eine Olympiasiegerin!

Mit zwei tollen Läufen auf der tük-
klischen und künstlich präparierten
Piste des Whiteface Mountain fuhr
«Hanni national» nicht nur an die
Spitze der besten Skirennläuferinnen
der Welt, sondern eroberte im gleich-
en Atemzug die Herzen von uns
allen. Tausende drückten ihr gestern
um genau 17.07 Uhr hier in unserem
kleinen Land und viele Hunderte von
liechtensteinischen Landsteuten im
Ausland die Daumen, als sie zum
alles entscheidenden zweiten Durch-
gang des Riesensloms antrat. Das
war schon nervenaufreibend, als sie
als Fünfte ins Rennen stieg und bei
allen die bange Frage aufstieg:
«Schafft sie es?»

Jawohl, sie tat es! Unsere Hanni

war der enormen Nervenbelastung
gewachsen. Sie legte einen sicheren,
aber keinen verbremsten Lauf hin.
Auf souveräne Art und Weise holte
sie die Goldmedaille.

Ein verdienter Sieg!

Hanni Wenzel feierte zweifelsohne
einen verdienten Sieg. Mit ihr wurde
diejenige Läuferin Olympiasiegerin,
die im Riesentorlauf eine Klasse für
sich darstellt (erinnern wir uns nur
an Megève, wo sie die Zweitplatzierte
um über fünf Sekunden distanzierte).
Und Hanni hatte auch das notwen-
dige Quentchen Glück, das bei sol-



chen aussergewöhnlichen Anlässen
eine besonders gravierende Rolle
spielt. Hanni fuhr im zweiten Durch-
gang «nur» die drittbeste Zeit, konnte
aber vom Vorsprung aus dem
ersten Lauf zehren. Am Ende siegte
Hanni mit 46 Hundertstelsekunden
Vorsprung auf die Bundesdeutsche
Irene Epple. Die einzige FahrerIn,
die Hanni ernsthaft gefährden hätte
können, war Perrine Pelen. Die
Französin beging kurz vor der Zwi-
schenzeit einen schweren Fehler,
büsste dabei viel Zeit ein und wurde
trotzdem noch Bronzemedaillegen-
gewinnerin. Ohne diesen Fehler...

Krönung einer glanzvollen Karriere

Mit dem Olympiasieg krönt die 23-
jährige Planknerin eine glanzvolle
Karriere. Hanni hat nun alles er-
reicht, was eine SkirennfahrerIn
erreichen kann. Sie war schon 1974,

Text: Herbert Oehry
und Christoph Kindle

im jugendlichen Alter von erst sieb-
zehn Jahren, Weltmeisterin im Sla-
lom. In der Saison 1977/78 holte sie
den Weltcup-Gesamtsieg nach Liech-
tenstein und jetzt wohl der absolute
Höhepunkt: Olympisches Gold. Han-
ni hat zwar immer wieder behauptet,
der Weltcup wäre ihr wichtiger, aber
sie hat auch keinen Hehl daraus
gemacht, dass sie so nebenbei auch
gerne eine Olympiamedaille «ein-
streichen» möchte.

Hanni: «Äusserst nervös!»

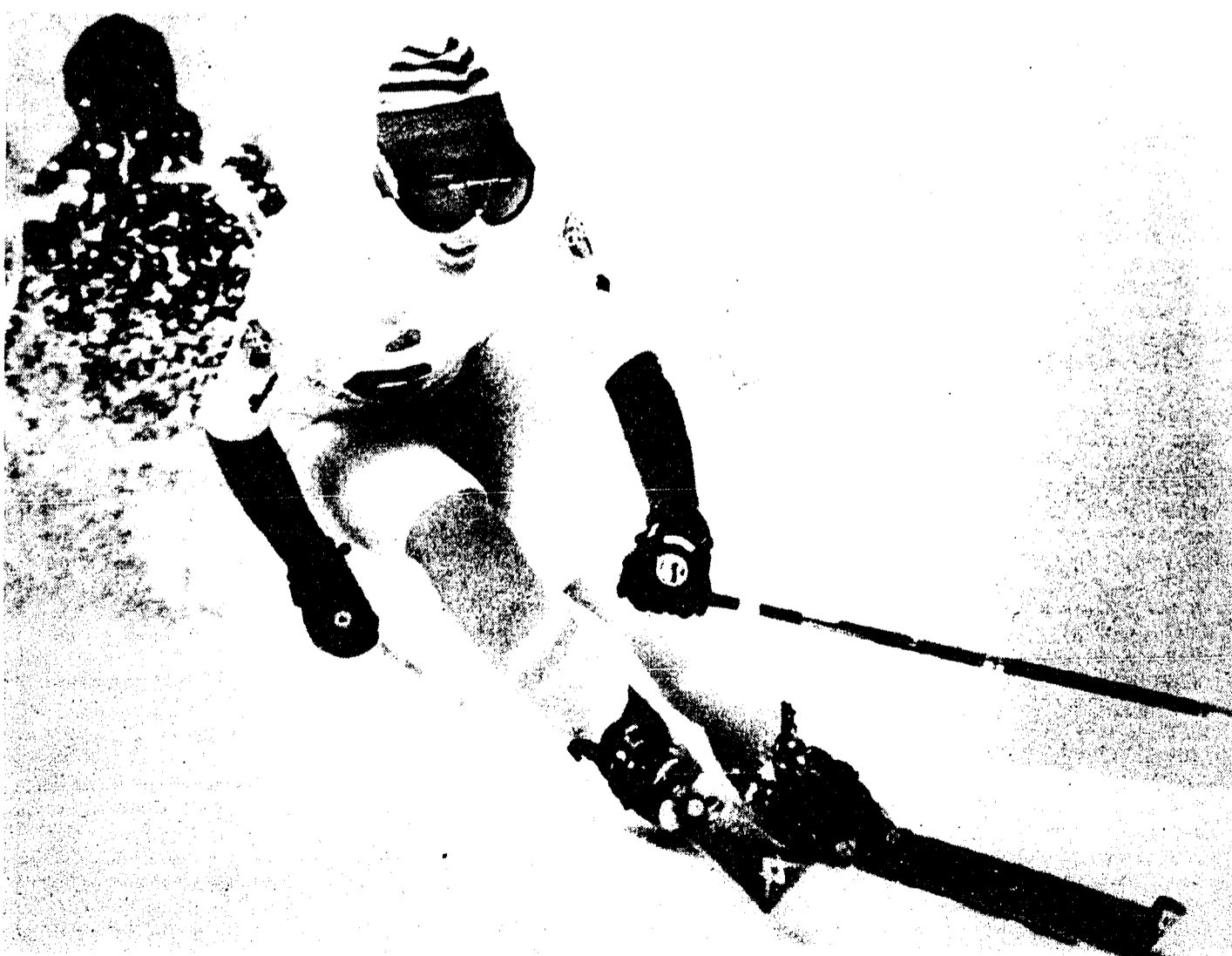
«Ich habe im zweiten Lauf vieles
falsch gemacht. Obwohl ich nun
schon viele Jahre im Skizirkus mit-
fahre, war ich der Nervenbelastung
nicht ganz gewachsen. Die Situation
war für mich äusserst schwierig.
Dass ich trotz allem noch gewonnen
habe, kann ich selber kaum glauben.»

Nun ist es also passiert. Wir haben
eine Olympiasiegerin! Hanni, wir alle
freuen uns mit Dir. Im Namen aller
liechtensteinischen Sportfans: Herz-
liche Gratulation und vielen Dank!
Du hast schon jetzt alle Erwartungen
weit, weit übertroffen...



Hanni Wenzel hat es geschafft! Die
am 14. 12. 1956 geborene Planknerin
holte gestern am späten Nachmittag
(MEZ) erstmals in der Olympia-
geschichte eine Goldmedaille für das
Fürstentum Liechtenstein. Hanni war,
wie sie selbst sagte, äusserst nervös
und beging im zweiten Durchgang
etliche Fehler. Aber es reichte...
(Bild: H.M.)

Auf dem Weg zum Olympia-Sieg



Lake Placid am TV

Freitag

- 10.05 ZDF: Zusammenfassung
- 13.30 ORF: Eiskunstlauf
Kür der Herren
- 14.50 ZDF: Biathlon-Staffel
- 14.55 SRG: Slalom Herren
1. Lauf (16.00)
2. Lauf (18.00)
- 14.55 ORF: Biathlon-Staffellauf
Slalom
- 17.55 ORF: Slalom Herren
(2. Lauf)
- 21.20 ZDF: Berichte, Filme,
Interviews
- 22.00 ORF: Eishockey
Spiel um den 5. Platz
- 22.30 ZDF: Eishockey
Spiel um den 5. Platz
- 22.55 SRG: Eishockey-Endrunde
Rot 1 - Blau 2
- 02.30 ZDF: Eishockey-Endrunde
Rot 2 - Blau 1
- 02.25 SRG: Eishockey-Endrunde
Rot 2 - Blau 1